

$\frac{3}{15}$

Petersburg, d. 3. Februar 1886

1474

~~2271~~

Gedruckter Herr Professor!

Als Herr Ohse in Petersburg war, wollten wir Ihnen eine Freude bereiten u. kauften eine Fleischiemuffine. Doch, wie Ohse mir schreibt, soll Ihre Freude an der Fleischiemuffine nicht zu groß sein, weil dieselbe nicht gut funktionieren soll. Als wir die Muffine besahen, funktionierte sie überzeugend; sah der Maschinist aus betrachtet u. eine schlechte Muffine untergeben oder liegt der Grund des Misserfolgs irgendwo anders? Das weiß ich nicht. Auf jeden Fall ging ich zum Maschinisten Richter nachmittags hin u. wollte, daß er

4791
782

Die Historie mussina zuvorkommen soll,
unkübelig nicht für den vollen Knüppel.
Doch es erklärt mir kurz u. bindig, dass
es gar nicht keine Fugen zuvorkommen.
Daher weiß ich keinen Rath, was mit der
Mussina anzufangen ist.

Aber meinem Leben kann ich Sie be-
nachrichtigen, dass ich jetzt augenblicklich
ein kaiserl. Unterleutnant von Leutnant bin,
nämlich Kanonier in der 1. und 2. Artillerie,
in der zweiten Leigade u. der vierten Leigade
bin. Meine nächsten Vorgesetzten sind
Leutnant, nämlich der Kommandeur der vier-
ten Leigade Polakowitsch Masing u. der
Kommandeur der zweiten Leigade General
Livers. In den nächsten Tagen wird meine

Uniforen frohlich sein u. dann werden sie
freundlich sprechen müssen, nicht mehr
Feldmanen zu unterrichten, sondern das
Ansehen zu wahren. Doch dem Ihre
Finken auf Finken sehr ist nicht. Zwar
haben sie darüber bis jetzt noch keine voll-
ständige Gewissheit, doch die größte Unfor-
milität, weil wir es bei Ihnen
sicherlich unwillkürlich als gewiß
angenommen haben u. die Gesetze im
Ministerium sind nicht für ganz bestimmt
versprochen, daß sie auf Finken kommen
soll. [Kon. Dekret vom 1. Juli 1886].

Die Uniforen sind nun 1. Juli 1886 eröffnet
worden, jedoch ist nach offiziell Ihnen im
Juni auf dem Lande der Zukunft werden

uberigen müssen.

Infolge eines Mißverständnisses haben
ich die Dorguter Unionpolitik um ein Fittchen
zügeln lassen. Doch die Herren, wie mir
Herr Treffner schreibt, befinden sich in
großer Hastigkeit, weil das Recht des
unsern Schwedischen Hofgerichts in unserer
Blutgerichts gafine gesunken werden soll
u. man es in einem Fittchenzügeln doch
nicht gut überlassen kann. Folgende ist kein
Fittchenzügeln nötig haben werden, werden ich
die Sache auf sich beruhen lassen.

Ist das Gedicht von Sol. Puchert schon gedruckt?
Manne es verpönt, so würde es für mich sehr
unangenehm sein, wenn Sie mich diesen beauftragten
Lichte, grüßen Sie alle die Herren von Herrn
wegabruhen Kadice

7
19

Town, d. 7. August. 1886

~~2272~~
1475

Hochzuverehrender Herr Professor!

Ein Suban auf meine Gulafornheit
als auf ein pfeiftes Luyitel vorgeschult
u. mir ganzschuliges Luyitel vorzu-
schaffen; desor will ich Sie nicht Luyen
stufen u. jede Huan fied mit mir
nielem Druck die schuldigen 315 Rbl.
zu. Ich suba bloß auf 11 Händen
vorgeschult, woda aber 18 Händen
- 13 anstammliche Hände in der Reul-
schale u. 5 drückte Hände im weibliche
Gymnasium - suba, podur ich auf
die drückte Luytel der Köstern Tibivien
bringen werde - die Oshagovvintzen
sind zu ihre Meinung auf vorzügliche

1881 August 18
701

Lüttichwägen von Gubinsk u. u. auf
ich bin in Avindian geboren. Willst
ich mein Magistergeld mit Duzen
brigatoyen, daß ich meine Kunden
bekommen habe; denn einen Magist
er, der in Tomsk nicht auf jeder Kon-
stanten zu finden ist, möchte man
doch nicht darüber lassen, wenn gleich
in den glücklichen Ostprovinzen
Kamischen oder Lits, von indischer
beim Gode u. Kunde bevorzugt
werden. Ich habe unerbittlich mich nicht
verfügt, mich den hohen Oben mich
überließ als Magister zu verzeichnen
u. wurde mit doppelter Freundlichkeit
u. zumeist/sonst Lüttichwägen Duzen

belofet. Doch die bei Taira, auf die
Schlingen u. die gar haben ich zur nicht
u. auf die Klänge noch manigfalt nicht,
ich muss sie selbst mit unterdrücken
Lügen. Von dem Herrn Lektor
Florinski wurde ich nicht allein mit
unbegrenzter Freundlichkeit, sondern mit
einer gewissen Gezieltigkeit ausgeführt,
jedoch für die Musikbegeisterung ^{verleitet}
untergeordnete Bedeutung nur.

Tornal ist jetzt über den Rhein, da-
heron ist u. werden mühsamlich
nie bedauern, auf Tornal zukommen
zu sein; für, glaube ich, wird der
erste Ort für meine Rückkehr
sein, für spreicht die Fortschritt.

Meine liebste u. fruchtbringendste Auf-
gabe wird die sein, möglichst bald
meine Bildung in ruffische Sprachen
anzugreifen; denn wenn man soflyz
weiß wie über solchen Lektoren, die
man soflyz. Meine kleinsten ganz
südlischen Augenblicke sind z. B.
meine Reisebeschreibungen u. dergl. werden
Sie wohl wenig interessieren u. übrigens
haben ich jetzt wenig freie Zeit, die ich
mitzuspülen. Wenn Obse werde ich
meine Reise näher beschreiben u. falls
dies etwas interessant sein sollte,
wird es Ihnen das selbe mitzuspülen können.
Lieber, grüßen Sie von mir alle Ihre Augen-
söhne u. seien Sie selbst frohlich begrüßt
von Ihrer ergebener P. Kadik.

22 Aug 87
384

ТЕЛЕГРАФЪ въ

*Deutsche
Post*

Принята съ аппарата

№ 19 ¹⁷⁵ Со станции

изъ

22 го 188 *7* г.

Телеграмма №

2246

Принялъ

Разрядъ.

Счетъ словъ

17 22 Подана
т. го ч. м. по полу

Служебныя отмѣтки:

*Leben Sie Studenten
Wladimir Tuschoff
vierzig Rubel Brief folgt
Radik*

*2275
1476*

№

росписки.

ТЕЛЕГРАММА

Дружину професс-
сору Шейнмантсера
вотиз. Т. Кошву

Brüf vom 19 Octob. 87

Tomok, J. 23. Sept. 1887.

23kt
5 Oct.

~~2274~~
1477

Hochachtungsvoll
Ihre Professor!

Sie haben nun mir ein Zahlungsmittel
bekommen. Sie ist mir die Erklärung
des selben. Herr Tuschoff in Tomok kam
zu mir u. erzählte mir, daß sein Vater,
ein Doctor Kändub, das Unglück
erlitten habe auf der Reise nach Japan zu
verenden u. daß er, ob ich nicht einen
Lehn oder einen Bekannten in Japan
hätte, daß er mir ein Teil des
Kündubers Zeit Geld bekommen könnte.
Ich drückte gleich an Sie u. da ich nicht
sicher weiß, wie zuverlässig
es für einen Känduber ist, kein Geld
zu haben u. besonders in einer völlig
fremden Stadt, so bedauere ich mich nicht

1771

lungen um Sie die besagte Talagorrum
abzupacken, darauf erwidert, daß
Sie es erfüllen werden. Ich glaubte
dies auf unsern Bekannthafft für mich
zu können u. sprach Ihnen meinen
sehrlichen Dank mit für die Erfüllung
meiner Bitte. Nebenst folgen die 40 Rbl.
die Herr Türschoff mir sofort gegeben
hat. Über meine Verschuldung zu schreiben
erlaubt mir nicht die Zeit, daß ich in
Antwort u. Euerer ^{Nachricht} ~~Sandt~~ erfüllen bin,
wissen Sie schon. für Stillness findet immer
immer noch Stillnessen. Bitte, wissen Sie
von mir alle die Ihrigen u. seien Sie selbst
sehrlich begünstigt von
Ihren Kadien.